



# Die Feistritzerinnen

ABSOLVENTENTREFFEN! Freitag, 23. Juni 2017, Termin vormerken!



## Für jeden Tag

Mögest du jeden Tag mindestens einmal:  
deinen Namen hören und Worte die dir gut tun.  
Hände spüren die dich auch im Herzen berühren und  
einen Grund zum Lachen haben!  
Mögest du jeden Tag mindestens einmal:  
etwas tun was dich glücklich macht, eine Idee haben,  
wo du gebraucht wirst, Spaß haben und ganz selbst  
sein! Mögest du jeden Tag einmal: deinen Atem  
wahrnehmen, dein inneres Licht spüren, einen  
Augenblick genießen und JA sagen!

Der Vorstand des Absolventenvereines wünscht  
gesegnete Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Die Obfrau *Pöllauer Johanna*



### Stimmungsvolle Adventkranzsegnung im Schloss

Pünktlich zu Adventbeginn fand im Schloss Feistritz die Adventkranzsegnung mit Diakon Mag. Unterkofler statt. Dabei wurden nicht nur die Adventkränze der Schule sondern auch die Adventkränze der Schülerinnen und Schüler für zuhause gesegnet. Für die musikalische Umrahmung zeichnete sich Margaretha Sackl verantwortlich. Für uns Feistritzerinnen und Feistritzer ist es ein besonderes Anliegen, Feste im Jahreskreis zu feiern und aufrecht zu erhalten.



## Geschätzte Absolventinnen!

Gerne berichte ich Ihnen an dieser Stelle von den Aktivitäten „Ihrer“ ehemaligen Schule.

Das Schulgeschehen läuft dank des Einsatzes der Pädagoginnen und MitarbeiterInnen dieses Hauses sehr engagiert und motiviert ab, zu Weihnachten ist bereits ein Drittel des Schuljahres absolviert. Gleichzeitig hat die Schulwerbung für das kommende Schuljahr wieder voll begonnen, wir waren auf zwei Berufsinformessen, haben einen gut besuchten Tag der offenen Tür organisiert, Projekttag mit NMS haben stattgefunden und die Schulbereisungen finden laufend statt. Dazu gehört ebenso die dauernde Medienpräsenz, egal ob Zeitungen oder Facebook, Homepage oder Mundpropaganda. **Hier ersuche ich auch Sie, liebe Absolventinnen, in Ihrem Umfeld auf die Fachschule Feistritz aufmerksam zu machen.**

Es ist uns gelungen, dass wir **ab Oktober 2017 die Berufsreifeprüfung im Schloss Feistritz** anbieten können (Partner ist das bfi Murau). Vielleicht wäre das die Gelegenheit für die eine oder andere von Ihnen nochmals die Schulbank zu drücken und sich so höher zu qualifizieren. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, sich hier einzuklinken. Zudem ist das Argument entkräftet, dass man in Feistritz keine Matura machen kann, jene Schülerinnen die mit den notwendigen Talenten und ausreichend Lerneifer ausgestattet sind, können innerhalb eines Jahres die Berufsreifeprüfung ablegen oder sie wählen eine berufsbegleitende Form.

Neben den zahlreichen Veranstaltungen die in unserem Haus stattfinden und von denen Sie auf den folgenden Seiten lesen, darf die **pädagogische Arbeit** nicht vernachlässigt werden. Mit dem Schuljahr 2018/19 wird ein **kompetenzorientierter Lehrplan** eingeführt, das umfasst auch eine Änderung in der Stundentafel und einen veränderten Modus bei der Abschlussprüfung.

Kompetenzorientiertes Unterrichten war bis jetzt schon die Stärke unseres Schulwesens. Geht es dabei doch um Lernerfahrung und nicht nur Wissensansammlung. Im Praxisunterricht können die Jugendlichen Erfahrung sammeln und Erkenntnisse gewinnen, die in einem rein theoretischen Unterricht nicht so unmittelbar gemacht werden können.

Besonderen Besuch erhielten wir von unserem zuständigen **Landesrat Johann Seitinger**. Im Rittersaal diskutierte er mit den Schülerinnen über die unterschiedlichsten Themen von Abwanderung bis CETA. Bei einem gemeinsamen Mittagessen mit dem Team der Fachschule konnten die Anliegen der Pädagoginnen und Mitarbeiterinnen besprochen werden.

Liebe Absolventinnen, das vergangene **Absolvententreffen** war besuchermäßig leider überschaubar. Wir verbreiten die Einladungen über Plakate, Zeitungseinschaltungen, Facebook und unser Schulhomepage. Es ist uns leider nicht möglich, jede ehemalige Schülerin persönlich



einzuladen zumal uns auch die aktuellen Adressen und Namen fehlen, bitte schicken Sie uns Ihre aktuelle Adresse mit Angabe des Mädchennamens und des Abschlussjahres. **Das nächste Absolventinnentreffen wird am Freitag, 23. Juni 2017 nachmittags und abends stattfinden.** Bitte notieren Sie sich bereits heute diesen Termin, ich würde mich sehr freuen, Sie an diesem Tag bei uns begrüßen zu dürfen. Bitte besuchen Sie auch unsere Homepage um über das Geschehen in Feistritz auf dem neuesten Stand zu sein.

Ich wünsche Ihnen eine ruhige Weihnachtszeit sowie Gesundheit und Wohlergehen für das Jahr 2017.

**Maria Reissner**  
Fachschuldirektorin



Landesrat ÖR Hans Seitinger fühlt sich unter den jungen Leuten wohl!



## Die Feistritzerinnen

---

Wir gratulieren!!



Wir gratulieren unserer ehemaligen Direktorin **Theresia Deutsch** herzlich zur Geburt ihrer Tochter Sophie Marie!  
**Sophie Marie** wurde am 14.07.2016 geboren, war 52 cm groß und wog 3130g.  
Wir wünschen ihr und ihrer Familie alles Gute für die Zukunft!

## Flohmarkt des Absolventenvereines

Herbstzeit war wieder Flohmarktzeit!  
Das 4. Mal veranstalteten wir vom Absolventenverein Feistritz den inzwischen **traditionellen Flohmarkt** im Rittersaal. 12 Aussteller mit allerlei buntem Sortiment an Kleidung, Spielsachen, Baby- und Winterartikeln, Spielen etc. haben wieder zum Verkauf angeboten. Geben und Nehmen, Miteinander und Spaß waren vorwiegend Thema. Kuchen und

Kaffee, Saft und Kletzenbrot wurden von den Mitwirkenden angeboten. DANKE Fr. Dir. Reissner für das Vertrauen und die reibungslose Organisation und Zusammenarbeit. Hat wieder super geklappt, freuen uns im Frühjahr 2017 wieder ausstellen zu dürfen.  
Schöne, ruhige und innige Adventzeit!

**Sabine Bacher**



## Spende für Jacqueline Mernacher

Dankbar war **Familie Mernacher** als wir vom Absolventenverein Feistritz am 10.11.2016 bei ihr zu Besuch waren.

Da wir nach jedem veranstalteten Flohmarkt die Standgebühren einem sinnvollen Zweck spenden, hat der Vorstand bei der letzten Sitzung beschlossen den diesmaligen Beitrag von €100,- Jaqueline Mernacher (11) aus Pöllau am Greim zu geben. Sie erlitt bei einem schweren Verkehrsunfall im Herbst 2016 viele Verletzungen und musste mehrere Operationen auf sich

nehmen.  
Wir wünschen ihr mit diesem kleinen Beitrag von Herzen gute Besserung, täglich die Kraft zum Aufstehen, Geduld und Mut weiterzutrainieren und vor allem Hoffnung, dass bald wieder alles gut ist.  
Auch den Eltern und Geschwistern Verständnis und Liebe um die Zeit mit Jaqueline zu meistern und ihr zur Seite zu stehen. DANKE für die Gastfreundschaft, Jause und Worte die Sabitzer Eva und ich an diesem Abend mit euch teilen durften. Alles Gute!



Jacqueline Mernacher (Mitte) mit ihren Geschwistern und Sabine Bacher

**Sabine Bacher**

---



## Die Feistritzerinnen

### Am Gipfel der Genüsse!

Die Gala – eine großartiges Projekt der 3. Klasse

Die Schülerinnen und Schüler bewährten sich am 19.10.2016 als Spitzenkräfte in Küche und Service. Bei einem abendlichen 5-Gänge Menü konnten sich unsere Gäste verwöhnen lassen. Wir hatten großartige Unterstützung aus der regionalen Wirtschaft:

Die Damen von „Blütenzauber“ Murau kreierten mit uns den Tischschmuck. Um das leibliche Wohl der Gäste bemüht waren Serviceleitung FL Gaby Seidl mit den Schülerinnen, Küchenchef Philipp Schlick aus Krakau, FL Birgit Wenger mit Sebastian und Schülerinnen, Sommelier Norbert Wachter von der Firma Trans-Gourmet und der junge Edelmost-Erzeuger David Kargl aus der Gaal.

Für die musikalische Unterhaltung sorgte das Bläserquartett des MV Ranten.

**3. Klasse**



Die Servierbrigade mit der Serviceleiterin Dipl. Päd. Ing. Gaby Seidl

**ABSOLVENTENTREFFEN! Freitag, 23. Juni 2017, Termin vormerken!**

### Intensivsprachwoche am Simonyhof in Radstadt

Intensivsprachwoche in **Kooperation mit SFA Sprachreisen** am SIMONYHOF in Radstadt von 27.06 – 01.07.2016:

Neben dem **intensiven Sprachunterricht mit Native Speakers** in 2 Gruppen sind Sport, Spaß und Spiel nicht zu kurz gekommen. Sports Afternoon, Games Afternoon, Movie Evening und Besuch der Therme Amade standen ebenfalls am Programm.

Einen lustigen Nachmittag verbrachten wir in Salzburg.

Die Wasserspiele in Hellbrunn erfrischten uns mit Wasserautomaten, Grotten und Brunnen.

Bei herrlichem Wetter besuchten wir den Green Care Betrieb der Familie Schroffner in Thalgau.

Green Care, das heißt „Wo Menschen aufblühen“, konnten wir richtig genießen. Auch wir haben die tierbezogene Therapie mit Pferden, Schafen, Hühnern und Kaninchen sehr

praxisnah erleben können.

Der tägliche Sprachunterricht wurde durch die kostenfreie Nutzung der Sport- und Freizeiteinrichtungen im Erlebnisgästehaus aufgelockert

Mit Native Speakers auf die Alm zu wandern und typische englische Sportarten kennenzulernen war echt cool!

**Dipl. Päd. Marianne Steinberger**



Schülerinnen der 3. Klasse bei sportlichen und sprachlichen Aktivitäten in Radstadt



## Traditionelle Wienfahrt vor Weihnachten

2009 My fair Lady - 2010 Tanz der Vampire - 2011 Ich war noch niemals in New York - 2012 Elisabeth - 2013 Natürlich Blond - 2014 Mama Mia - 2015 Mozart - **2016 Evita**

Zur lieb gewonnenen Tradition ist die **Wienfahrt am vorletzten Schultag vor den Weihnachtsferien** geworden.

Nach einem ausgiebigen Frühstück für alle Schülerinnen und Schüler an der Schule geht es mit dem Bus Richtung Bundeshauptstadt.

Um noch die letzten Weihnachtseinkäufe zu erledigen, gibt es einen Stopp bei der Shopping City Süd. Die weihnachtliche Stimmung holen wir uns entweder am

„Christkindlmarkt Schönbrunn“ oder beim „Weihnachtsmarkt auf dem Rathausplatz“. Den Abschluss unserer Reise bildet dann der Musicalbesuch im Raimundtheater oder im Theater an der Wien. Heuer werden wir uns vom Musical EVITA verzaubern lassen und freuen uns schon sehr darauf.

**Ing. Margaretha Sackl**



*Traditionelle Wienfahrt mit am vorletzten Schultag vor den Weihnachtsferien*

## Feistritzer Dancing Stars

Gemeinsam mit den Burschen der LFS Tamsweg findet zur Zeit der **Tanzkurs** statt. Den Schülerinnen und Schüler macht das Tanzen sichtlich Freude. Neben Disco Fox, Walzer und Polka wurde auch schon der „Boarische“ gelernt. Nicht nur Tanzen sondern auch miteinander Reden und Geselligkeit sind für die Jugendlichen von großer Bedeutung.

**FL Marlen Gruber-Veit**



*Tanzkurs mit den Burschen der LFS Tamsweg*

## Wir gratulieren zur erfolgreich bestandenen LAP!

4 Schülerinnen, die das vierte Schuljahr (2015/16) als Praxisjahr in renommierten Ausbildungsbetrieben absolviert haben, unterzogen sich im **September 2016** der **Lehrabschlussprüfung zur Restaurantfachfrau**. Alle Schülerinnen haben die Prüfung erfolgreich abgelegt. Wir gratulieren den frischgebackenen Fachkräften und wünschen viel Freude bei eurer Tätigkeit – wir sind sehr stolz auf

Euch!!!  
Unser Dank gebührt auch den Ausbildungsbetrieben, die unsere Schülerinnen aufgenommen und fertig ausgebildet haben.  
Hotel Schwaigerhof in Rohrmoos – Kickmeier Silvia, Unterweger Sabrina  
Hotel Rosenhof in Murau – Elke Zsulits  
Gasthof Schallerwirt in Krakau – Eveline Ertl



*v.l. Dir. Maria Reissner, Ertl Eveline, Kickmeier Silvia, Unterweger Sabrina, Zsulits Elke*



## Heimhelfer / Heimhelferin

### das „Sprungbrett“ für Gesundheits- und Krankenpflegeberufe

In der FS Feistritz liegt neben der intensiven ernährungs- und hauswirtschaftlichen Ausbildung ein großer Schwerpunkt im Bereich „**Gesundheit und Soziales**“.

**In Kooperation mit der Gesundheits- und Krankenpflegeschule Stolzalpe bieten wir die Berufsausbildung zur Heimhelferin/zum Heimhelfer an unserer Schule an. Viele Bereiche davon werden von den Lehrkräften der Gesundheits- und Krankenpflegeschule Stolzalpe unterrichtet.**

**Die Ausbildung zur Heimhelferin ist ein wichtiges „Sprungbrett“ für einen weiteren sozialen Berufsweg. HeimhelferInnen unterstützen betreuungsbedürftige Menschen aller Altersstufen zu Hause, in Wohn- und Pflegeheimen, Tageszentren, Mobilen Diensten und anderen Einrichtungen. Sie fördern die Aufrechterhaltung**

**der Selbstständigkeit der zu betreuenden Personen, geben Hilfestellung und Unterstützung bei der Haushaltsführung und bei den Aktivitäten des täglichen Lebens. In einer Zeit, in der die Menschen immer älter werden, leisten Heimhilfen mit ihrer Arbeit einen wichtigen sozialen Beitrag für unsere Gesellschaft.**

### Heimhelferin / Heimhelfer

Die Ausbildung dauert 1 Jahr und umfasst 400 Stunden theoretische und praktische Inhalte, welche zum Großteil im Rahmen des Unterrichtes in der FS Feistritz unterrichtet werden.

#### Zugangsvoraussetzungen zur Ausbildung

- Lebensalter von mindestens 17 Jahren
- Gesundheitliche Eignung
- Vertrauenswürdigkeit
- Sozialer Umgang mit pflegebedürftigen Menschen



#### Wer kann eine Heimhelferin / einen Heimhelfer in Anspruch nehmen?

- \* Menschen, die aufgrund ihres Lebensalters zuhause Unterstützung bei den Verrichtungen des täglichen Lebens benötigen
- \* Menschen, die aufgrund eines fehlenden sozialen Umfeldes nicht in der Lage sind, ohne Hilfe von außen ein selbstständiges Leben zu führen
- \* Menschen, die aufgrund von Krankheit oder Behinderung eingeschränkt sind und Unterstützung brauchen
- \* Menschen, die nach einem Krankenhausaufenthalt kurz- oder längerfristig Hilfestellung benötigen
- \* Schwerkranke und Sterbende, die organisatorische und/oder soziale Unterstützung brauchen
- \* Pflegende Angehörige, die Entlastung und Unterstützung im Alltag benötigen

**Dipl. Päd. Elisabeth Kaiser**



## Gesundheits- und Krankenpflegeberufe ab 1. September

Die mit 1. September 2016 in Kraft getretene Gesundheits- und Krankenpflegegesetz-Novelle 2016 bedeutet eine umfassende Reform der Gesundheits- und Krankenpflegeberufe.

**Seit 1. September 2016 gibt es drei Gesundheits- und Krankenpflegeberufe:**

### Pflegeassistentin / Pflegeassistent (PA)

Die **Ausbildung** dauert **1 Jahr** und umfasst **1600 Stunden theoretische und praktische Inhalte**.

Angehörige der Pflegehilfe werden mit 01.09.2016 automatisch in die Pflegeassistentenz überführt.

#### Zugangsvoraussetzungen zur Ausbildung

- Lebensalter von mindestens 17 Jahren
- gesundheitliche Eignung
- Vertrauenswürdigkeit
- erfolgreiche Absolvierung der allgemeinen Schulpflicht
- Aufnahmegespräch und Aufnahmetest



Der Tätigkeitsbereich des PA umfasst die Aufgaben des früheren Pflegehelfers mit neuen zusätzlichen Kompetenzen

### Pflegefachassistentin / Pflegefachassistent (PFA)

Die **Ausbildung zur Pflegefachassistentenz** dauert **2 Jahre** und umfasst **3200 Stunden theoretische und praktische Ausbildung**.

#### Zugangsvoraussetzungen zur Grundausbildung Pflegefachassistentenz

- dieselben wie beim PA
- 10 positiv absolvierte Schulstufen

Der Tätigkeitsbereich der PFA beinhaltet die eigenverantwortliche Durchführung von Pflegemaßnahmen auf Anordnung des gehobenen Pflegedienstes oder eines Arztes. Der Tätigkeitsbereich umfasst die Aufgaben des PA und zusätzlich z.B. Legen eines Blasenverweilkatheters bei der Frau, Legen von Magensonden, An- und Abschluss laufender Infusionen, etc.

### Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegerin / Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger

**Die Ausbildung dauert 3 Jahre (4600 Stunden)**

#### Zugangsvoraussetzungen zur Ausbildung

- gesundheitliche Eignung
- Vertrauenswürdigkeit
- erfolgreiche Absolvierung von zehn Schulstufen, bzw. für die Aufnahme an der FH Hochschulgang, **Matura/Berufsreifeprüfung** oder **Studienberechtigungsprüfung**
- Aufnahmegespräch und Aufnahmetest

Die Ausbildung im **gehobenen Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege** wird bis längstens 2024 an die **Fachhochschule** überführt. Berufsrechtlich sind die bisherigen Diplome in der Gesundheits- und Krankenpflege den Ausbildungen an der Fachhochschule gleichgestellt.

An der Gesundheits- und Krankenpflegeschule Stolzalpe sowie in weiteren Gesundheits- und Krankenpflegeschulen des Landes Steiermark, werden ab 1. April 2017 die Ausbildung zum PA und ab Oktober 2017 die Grundausbildung zur PFA angeboten.

**Dipl. Päd. Ing, Ingrid Muhrer**

---



## Berufsreifeprüfung in Feistritz

### 1- oder 2jährige Ausbildung an der FS in Kooperation mit dem bfi

Am 3. Oktober 2017 startet in der Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft Feistritz der 1. Ausbildungslehrgang zur **Berufsreifeprüfung in Kooperation mit dem bfi Murau**.

Das Ausbildungsmodell Berufsreifeprüfung ermöglicht nicht nur berufliche und persönliche Entwicklungsmöglichkeiten; nach Abschluss aller Teilprüfungen kann österreichweit an allen Universitäten, Fachhochschulen, Kollegs etc. studiert werden!

Es wird eine berufsbegleitende Variante mit 2 Abendeinheiten angeboten, andererseits eine Vollzeitvariante mit 2 Halbtagen und 2 Abenden.

Es steht ein intensives Lernjahr auf dem Weg zur Zentralmatura bevor.

#### Voraussetzungen für die Zulassung:

- Absolvent/Absolventin einer 3 jährigen Fachschule
- Lehrabschluss (LAP)
- mindestens dreijährige mittlere Schule

Abschluss: Berufsreifeprüfung (nach erfolgreicher Absolvierung aller 4 Teilprüfungen)

#### Berufschancen:

Die Wirtschaft und der öffentliche Sektor benötigen Arbeitskräfte mit guter Allgemeinbildung. Mit der Berufsreifeprüfung erhöhen sich die Chancen am Arbeitsmarkt, zudem stehen die Türen für ein Studium an Universitäten oder Fachhochschulen offen.

#### Ausbildungsinhalte:

Die Ausbildung konzentriert sich ganz auf die 4 Maturagegenstände: Deutsch, Mathematik, Englisch und den Fachbereich

#### Kosten:

€ 1.100,- pro Modul inkl. Skripten und die erste Prüfungsgebühr (Wert 98 Euro) Fördermöglichkeiten!

**Informationen** beim bfi Murau (Frau Elke Mauler Tel.: 05 72 70 6300 | Mobil: 0664 807278 6300, E-Mail: [elke.mauler@bfi-stmk.at](mailto:elke.mauler@bfi-stmk.at)) und in der Direktion der Fachschule Feistritz T 03536/8238

